

Schulordnung GS Vahrendorf

April 2008

Leitgedanke

Unsere Schule ist ein Ort, an dem sich alle Kinder und Erwachsenen, die hier lernen und arbeiten, wohlfühlen sollen. Um das zu erreichen, müssen wir aufeinander Rücksicht nehmen, Verantwortung für unser Handeln und Lernen übernehmen und uns an vereinbarte Regeln halten.

Schulordnung GS Vahrendorf

1. Wir haben das Recht auf ein angenehmes Schulleben.

Ein Leben in der Schule ist angenehm, wenn

- wir in Ruhe und mit Freude lernen und arbeiten können,
- wir spielen können,
- alles sauber und ordentlich ist.

Das bedeutet:

- Wir bewegen uns angemessen und ruhig in der Schule.
- Wir gehen freundlich und hilfsbereit miteinander um.
- Wir sind höflich zueinander und nehmen Rücksicht aufeinander.
- Wir gehen sorgsam mit dem Eigentum der Schule, unserer Mitschüler und den eigenen Dingen um.
- Wir achten und schützen unsere Umwelt, deshalb sortieren wir den Müll und gehen sparsam mit Wasser und Strom um.
- Nach Unterrichtsschluss werden die Stühle auf die Tische gestellt.

2. Wir haben das Recht, so gesund wie möglich zu sein.

Wir können gesund bleiben, wenn

- wir uns gesund ernähren,
- wir auf Sauberkeit achten,
- wir uns genügend bewegen.

Das bedeutet:

- Wir frühstücken zu Hause, bringen ein gesundes Frühstück mit zur Schule und trinken ausreichend.
- Wir hinterlassen die Toilette sauber und waschen uns die Hände.
- Wir lüften die Räume regelmäßig.
- Wir ziehen uns dem Wetter entsprechend an.
- Wir kommen nicht krank zur Schule.
- Auf dem Schulgelände wird grundsätzlich nicht geraucht.
- Wir essen keine Früchte und Blätter von Bäumen und Büschen.

3. Wir haben das Recht auf eine gute Erziehung und Bildung.

Wir können gut zusammen leben und lernen, wenn

- wir alle am Unterricht mitarbeiten,
- wir die vereinbarten Regeln einhalten,
- wir aufeinander Rücksicht nehmen.
- Wir arbeiten in der Pausenhalle leise und hinterlassen sie ordentlich.

Das bedeutet:

- Wir kommen pünktlich zum Unterricht.
- Wir stören den Unterricht nicht.
- Wir haben immer die erforderlichen Schulsachen dabei.
- Wir versuchen Toilettengänge während des Unterrichts zu vermeiden.
- Wir erledigen unsere Aufgaben zuverlässig.
- Wir halten Ferientermine ein.

4. Wir haben das Recht auf Redefreiheit.

Wir können gut miteinander reden, wenn

- wir Gesprächsregeln einhalten,
- wir Acht geben auf das, was wir sagen.

Das bedeutet:

- Wir lassen andere ausreden.
- Wir hören aufmerksam zu.
- Wir dürfen unsere Meinung sagen, aber niemanden beleidigen.

Schulordnung GS Vahrendorf

- Wir verwenden keine Schimpfwörter.

5. Wir haben das Recht, uns vor allen Arten von Gewalt zu schützen.

Wir können uns wohl und sicher fühlen, wenn

- wir gewaltfrei miteinander umgehen,
- wir einander achten.

Das bedeutet:

- Wir dürfen nicht spucken, treten oder mit Stöcken und anderen gefährlichen Gegenständen schlagen.
- Wir bringen keine gefährlichen Gegenstände mit zur Schule.
- Wir hänseln oder beleidigen niemanden. (Auch Worte können verletzen!)
- Wir dürfen NEIN sagen (HALT! BIS HIERHIN UND NICHT WEITER).
- Wir alle versuchen, Streit gewaltfrei zu schlichten.
- Wir holen Hilfe, wenn wir Gewalt beobachten.

6. Wir haben das Recht auf Pausen.

Wir haben erholsame Pausen, wenn

- wir diese Zeit angemessen und entspannend gestalten.

Das bedeutet:

- Wir bleiben auf dem Schulgelände (Schulhof).
- Wir lassen andere Kinder in Ruhe spielen und mitspielen.
- Wir spielen, ohne anderen zu schaden.
- In der Klasse beschäftigen wir uns leise.
- Bei Regenspauzen bleiben wir im Schulgebäude.
- Wir werfen nicht mit Sand, Matsch, Schneebällen oder anderen Gegenständen.
- Wir übernehmen die Verantwortung für von uns ausgeliehenes Spielgerät.
- Wir nutzen den Teich zur Beobachtung und nicht zum Spielen.
- Wir fahren auf dem Schulhof nicht mit dem Fahrrad.

7. Wir haben das Recht auf einen sicheren Schulweg.

Unser Schulweg ist sicher, wenn

- wir uns am Bus umsichtig verhalten.
- Erwachsene auf die Kinder Rücksicht nehmen.

Das bedeutet:

- Wir warten ordentlich und klassenweise aufgestellt an der Treppe, bis wir die Erlaubnis bekommen, den Bus zu besteigen.
- Wir begeben uns zügig und auf dem direkten Weg nach Hause.
- Wir Eltern parken und halten nicht auf dem Lehrerparkplatz und in der Buskehre.

8. Wir haben das Recht auf Einhaltung dieser Schulordnung

Unsere Schulordnung wird eingehalten, wenn

- sich alle am Schulleben beteiligten Menschen danach richten.
- Verstöße auch Folgen haben.

Das bedeutet, wenn wir uns nicht an diese Regeln halten

- sollten wir uns entschuldigen,
- müssen wir dem Betreffenden eine Freude machen oder
- müssen wir den Schaden ersetzen, wiedergutmachen/beseitigen oder
- müssen wir die betreffende Schulregel aufschreiben und erklären.